



## Stellenausschreibung

**Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.**

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Hof für die Abteilung 8 „Gewässerkundlicher Dienst“ im Referat 81 „Klimawandel und Wasserhaushalt“ ab 01.03.2019 folgende Stelle befristet bis 31.03.2023 zu besetzen:

## **Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter für den Bereich Aufbau und Betrieb eines Bayerischen Klimainformationssystems (BayKIS)**

### **Ihre Aufgaben**

- Inhaltliche Konzeption und fachtechnische Koordination des Aufbaus von BayKIS in Zusammenarbeit mit externen Arbeitnehmern, Umweltministerium und RZ-Süd
- Bearbeitung, Auswertung und Darstellung von Klimaleitparametern zur Darstellung der Klimaentwicklung in Bayern und deren Qualitätssicherung
- Koordination der Entwicklung von Datenmanagementinstrumenten, des Datenmanagements und der Prozessabläufe
- Prüfung bestehender Ansätze für Hot-Spot-Analysen von Klimawirkungen (ggf. Neuentwicklung)
- fachliche Begleitung und Controlling externer Auftragnehmer
- Ausschreibungen und Vergaben im Rahmen von BayKIS

### **Unsere Anforderungen an Sie**

- abgeschlossenes naturwissenschaftliches Hochschulstudium (Dipl. Univ./Master) oder vergleichbarer Studienabschluss
- sehr gute Kenntnisse in der Auswertung von Klimadaten/-projektionen sowie versierter Umgang mit entsprechenden Analysetechniken
- sehr gute praktische Erfahrungen und Kenntnisse hinsichtlich der inhaltlichen und fachtechnischen Anforderungen an ein web-basiertes Klimainformationssystem
- Erfahrung in der Ableitung und Interpretation raumbezogener Klimaleitparameter
- Praxiserfahrung hinsichtlich der Auswertung, Verarbeitung und grafischen Darstellung von Klimainformationen für unterschiedliche Zielgruppen
- Erfahrung in der Projektleitung sowie im Vergabewesen
- Kenntnis der bayerischen Umweltverwaltung
- sehr gute EDV-Kenntnisse im Bereich Textverarbeitung, Tabellenkalkulation (MS-Office), GIS, Programmierkenntnisse in R, Python oder Matlab, Webanwendungen
- Kenntnisse von Datenbanksystemen sind von Vorteil

- gute Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie die Fähigkeit zur interdisziplinären Arbeitsweise
- Bewerberinnen und Bewerber müssen die Voraussetzungen für ein befristetes Arbeitsverhältnis beim LfU/beim Freistaat Bayern erfüllen.

### Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 TV-L, sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- kostenfreie Parkplätze am Dienstgebäude
- Kantine

### Kontakt

Für nähere Informationen stehen Ihnen fachlich Herr Dr. Joneck, Tel. 09281 1800-4810 und Herr Komischke, Tel. 09281 1800-4811, gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Müller, Tel. 09281 1800-4532.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

**der Kennziffer H/81/33**

**bis spätestens 28.01.2019 (Datum des Eingangsstempels)**

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an [bewerbungen-h@lfu.bayern.de](mailto:bewerbungen-h@lfu.bayern.de). Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

**Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.**

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>